



Consolidated Uranium stellt Update hinsichtlich Mountain-Lake-Optionsabkommen bereit

Toronto (Ontario), 4. August 2021. Consolidated Uranium Inc. (TSX-V: CUR, OTCQB: CURUF) („**CUR**“, das „**Unternehmen**“ oder „**Consolidated Uranium**“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/international-consolidated-uranium-inc>) freut sich, das folgende Update hinsichtlich des Optionsabkommens (das „**Optionsabkommen**“) mit IsoEnergy Ltd. (TSX-V: ISO) („**IsoEnergy**“) bekannt zu geben, das ursprünglich am 16. Juli 2020 gemeldet wurde und CUR die Option bietet, eine ungeteilte 100%-Beteiligung am Uranprojekt Mountain Lake („**Mountain Lake**“ oder das „**Konzessionsgebiet**“) im kanadischen Territorium Nunavut bereitzustellen.

Nach dem Erhalt der Aktionärgenehmigung des Optionsabkommens bei der Jahreshaupt- und Sonderversammlung der Aktionäre des Unternehmens am 29. Juni 2021 hat die TSX Venture Exchange (die „**TSX-V**“) das Optionsabkommen, das am 3. August 2021 in Kraft getreten ist, bedingt genehmigt. Infolge des Inkrafttretens des Optionsabkommens und gemäß dessen Bedingungen wird CUR eine erste Vergütung an IsoEnergy entrichten, die aus (i) 900.000 Stammaktien des Unternehmens (die „**Stammaktien**“) unter Annahme eines Preises von 1,99 \$ pro Aktie (dies entspricht dem volumengewichteten Fünf-Tage-Durchschnittskurs der Stammaktien bis 29. Juli 2021, dem vorletzten Handelstag unmittelbar vor dem Inkrafttreten des Optionsabkommens) sowie (ii) einer Barzahlung in Höhe von 20.000 \$ besteht.

Bedingungen des Optionsabkommens

Gemäß den Bedingungen des Optionsabkommens kann die Option nach Ermessen des Unternehmens am oder vor dem zweiten Jahrestag des Inkrafttretens des Optionsabkommens für eine Zahlung in Höhe von 1.000.000 \$ in bar oder in Form Stammaktien zu einem Preis pro Aktie, der dem volumengewichteten Fünf-Tage-Durchschnittskurs der Stammaktien bis zum vorletzten Handelstag vor dem Ausübungsdatum der Option entspricht, sowie für die Deckung bestimmter Ausgaben, die IsoEnergy im Konzessionsgebiet getätigt hat, ausgeübt werden. Sollte sich das Unternehmen dazu entscheiden, seine Option auf den Erwerb des Konzessionsgebiets auszuüben, hat IsoEnergy außerdem Anspruch auf die folgenden bedingten Zahlungen (die „**bedingten Zahlungen**“), die nach Ermessen von CUR in bar oder in Form Stammaktien zu begleichen sind:

- Wenn der Spotpreis von Uran 50 US\$ erreicht, erhält IsoEnergy eine einmalige Zahlung von 410.000 \$.
- Wenn der Spotpreis von Uran 75 US\$ erreicht, erhält IsoEnergy eine einmalige Zahlung von 615.000 \$.
- Wenn der Spotpreis von Uran 100 US\$ erreicht, erhält IsoEnergy eine einmalige Zahlung von 820.000 \$.

Die Verpflichtung von CUR, Ausgleichszahlungen zu leisten, endet zehn Jahre nach dem Datum der Ausübung der Option. Falls die erste Ausgleichszahlung von CUR bei Erreichen eines Uranspotpreises von 50 US\$ geleistet wurde, hat IsoEnergy die einmalige Option, 205.000 \$ anstelle von und nicht zusätzlich

zur zweiten und dritten Ausgleichszahlung zu erhalten, was einem Gesamtbetrag von 410.000 \$ entspricht. Falls sich IsoEnergy dafür entscheidet, sind diese 410.000 \$ nach Ermessen von CUR in bar oder in Form von Stammaktien zu einem Preis pro Aktie zu zahlen, der dem volumengewichteten Fünf-Tage-Durchschnittskurs der Stammaktien bis zum vorletzten Handelstag vor jenem Datum entspricht, an dem CUR von der Entscheidung von IsoEnergy in Kenntnis gesetzt wird.

Sämtliche Wertpapiere, die in Zusammenhang mit dem Optionsabkommen ausgegeben werden, unterliegen einer endgültigen Genehmigung der TSX-V sowie einer Haltefrist von vier Monaten und einem Tag nach dem Ausgabedatum.

Über Consolidated Uranium Inc.

Consolidated Uranium Inc. (TSX-V: CUR, OTCQB: CURUF) wurde Anfang 2020 gegründet, um von einer erwarteten Wiederbelebung des Uranmarktes zu profitieren und dabei das bewährte Modell einer diversifizierten Projektkonsolidierung anzuwenden. Bis dato hat das Unternehmen Uranprojekte in Australien, Kanada, Argentinien und den USA erworben oder besitzt das Recht, Uranprojekte zu erwerben, bei denen in der Vergangenheit beträchtliche Ausgaben getätigt wurden und die für eine Erschließung attraktiv sind. Kürzlich unterzeichnete das Unternehmen ein strategisches Übernahmeabkommen und eine Allianz mit Energy Fuels Inc. (NYSE American: UUUU, TSX: EFR), einem führenden Uranbergbauunternehmen mit Sitz in den USA, um ein Portfolio an genehmigten, vormals produzierenden konventionellen Uran- und Vanadiumminen in Utah und Colorado zu erwerben. Diese Minen sind zurzeit in Bereitschaft und können rasch wieder in Betrieb genommen werden, sobald die Marktbedingungen dies zulassen, wodurch sich CUR als kurzfristiger Uranproduzent positioniert.

Philip Williams President und CEO

International Consolidated Uranium Inc.
+1 778 383 3057
pwilliams@consolidateduranium.com

In Europe:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulations Services Provider (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen.

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. "Zukunftsgerichtete Informationen" beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, Aussagen in Bezug auf die endgültige Genehmigung des Abkommens durch die TSX Venture Exchange und andere Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen erwartet oder voraussieht, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder können. Im Allgemeinen, aber nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt",

"antizipiert" oder "glaubt" oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden ergriffen", "auftreten" oder "erreicht werden" oder die negative Konnotation davon. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen beruhen auf zahlreichen Annahmen, einschließlich der Annahme, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden, dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung stehen werden und dass Drittanbieter, Ausrüstung und Zubehör sowie behördliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig zur Verfügung stehen werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung von zukunftsgerichteten Informationen oder bei der Abgabe von zukunftsgerichteten Aussagen getroffen hat, vom Management zum gegebenen Zeitpunkt als angemessen erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Perioden wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, unter anderem: negativer operativer Cashflow und Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, Ungewissheit über zusätzliche Finanzierungen, keine bekannten Mineralreserven oder Ressourcen, Abhängigkeit von wichtigen Führungskräften und anderem Personal, potenzieller Abschwung der wirtschaftlichen Bedingungen, tatsächliche Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, die von den Erwartungen abweichen, Änderungen der Explorationsprogramme auf Basis der Ergebnisse und Risiken, die allgemein mit der Mineralexplorationsbranche verbunden sind, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, Beziehungen zu den Gemeinden und Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen oder anderen Genehmigungen.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder von den zukunftsgerichteten Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollte sich der Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen aufgrund neuer Informationen oder Ereignisse zu aktualisieren oder neu herauszugeben, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!